

RADVERKEHRSZÄHLUNGEN JAHRESBERICHT 2017



Wien, Jänner 2018



nast consulting
ZIVILTECHNIKER GMBH FÜR VERKEHR-
UMWELT- UND INFRASTRUKTURPLANUNG

Radverkehrszählungen
Jahresbericht 2017

durchgeführt von
nast consulting ZT GmbH
Lindengasse 38
A-1070 Wien

DI Nadler Birgit
DI Spiesberger Carolin

im Auftrag der
Magistratsabteilung MA 46
Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten
Niederhofstraße 21
A-1120 Wien

Wien, Jänner 2018

Inhaltsverzeichnis

1. AUFGABENSTELLUNG	1
2. HÄNDISCHE RADVERKEHRSZÄHLUNG FÜR DAS JAHR 2017	2
3. ERGEBNISSE DER DAUERZÄHLUNGEN FÜR DAS JAHR 2017	5
3.1 ZÄHLSTELLEN	5
3.2 ENTWICKLUNG DES RADVERKEHRS AN WERKTAGEN, SONN- UND FEIERTAGEN	8
3.2.1 <i>Radverkehrsstärken 2017</i>	8
3.2.2 <i>Jahresentwicklung zum Vorjahr</i>	10
3.2.3 <i>Monatsentwicklung zum Vorjahr</i>	16
4. WETTERDATEN FÜR DAS JAHR 2017	24
4.1 TEMPERATUR	24
4.2 NIEDERSCHLAG	25
4.3 SCHNEE	27
5. ZUSAMMENFASSUNG	28
6. VERZEICHNIS	30
6.1 ABBILDUNGS- UND TABELLENVERZEICHNIS	30
6.2 QUELLENVERZEICHNIS	31

1. Aufgabenstellung

Ziel des Projektes ist die Auswertung und Analyse der automatischen Dauerzählstellen für den Radverkehr und von punktuellen Kurzzeitmessungen. Die Rohdaten (Minutendaten) der automatischen Dauerzählstellen werden pro Monat analysiert und auf ihre Plausibilität geprüft. Bei unplausiblen bzw. nicht vorhandenen Daten wird eine Ersatzdatenberechnung durchgeführt. Die punktuellen Kurzzeitmessungen der Stadt Wien werden laufend mittels eines Hochrechnungsmodells ausgewertet. Das Hochrechnungsmodell wird mit den Ergebnissen der Dauerzählstellen und den händischen Vergleichszählungen kalibriert und angepasst.

Im Folgenden wird eine Übersicht der Kurzzeitmessungen sowie der Auswertungen der automatischen Dauerzählstellen gegeben und für das gesamte Jahr 2017 erläutert.

2. Händische Radverkehrszählung für das Jahr 2017

Die händischen Radverkehrszählungen wurden im Jahr 2017 an verschiedenen Werktagen (Di – Do) jeweils im Zeitraum von 06:00 Uhr bis 09:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr durchgeführt. Die Stundendaten dieser Zählungen werden mithilfe eines Hochrechnungsmodells auf den jährlichen durchschnittlichen täglichen Radverkehr (DTV – RadfahrerInnen/24h) hochgerechnet. Es wird der DTV an Werktagen (Montag bis Freitag) in der Radsaison von April bis Oktober sowie der DTV an Werktagen (Montag bis Freitag) im gesamten Jahr 2017 berechnet. Die Ergebnisse werden tabellarisch und in schematischen Plänen mit Angabe der einzelnen Relationen (Zu- und Abfahrten) für jede Kreuzung dargestellt.

Von nast consulting erfolgten händische Radverkehrszählungen im Mai 2017 an folgenden Standorten:

- Keißlergasse / Bergmillergasse (1140 Wien)
- Perfektastraße / Brunner Straße (1230 Wien)
- Schönbrunner Straße / Längenfeldgasse (1120 Wien)
- Thayagasse / Möllplatz (1210 Wien)
- Wipplingerstraße / Tuchlauben / Marc-Aurel-Straße (1010 Wien)

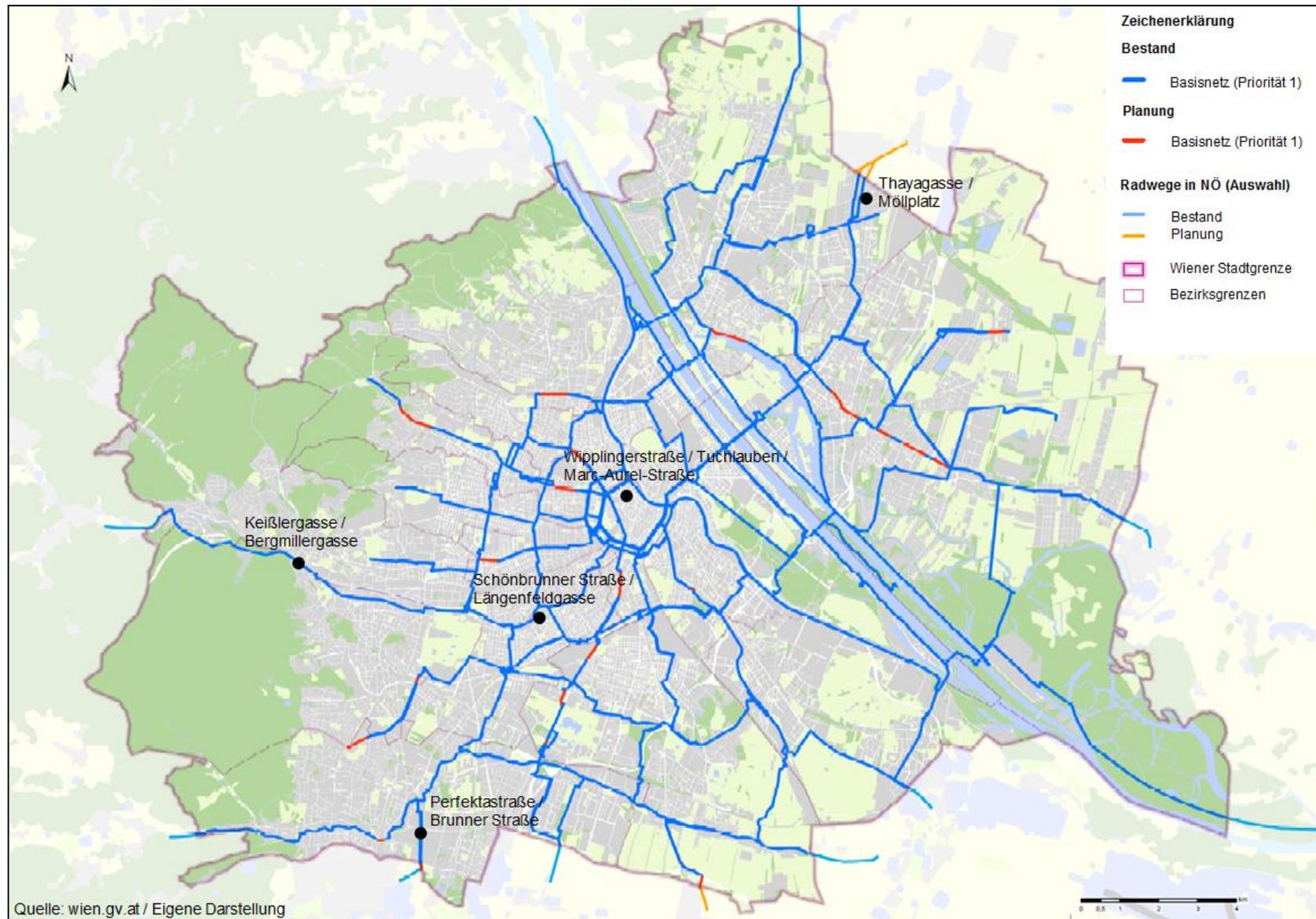
Die Festlegung der Örtlichkeiten erfolgte in Abstimmung mit der Magistratsabteilung MA 46 und der Magistratsabteilung MA 18.

Der Standort Perfektastraße / Brunner Straße wurde als Vergleichszählstelle ausgewählt, da an dieser Örtlichkeit bereits im Jahr 2006 eine Zählung durchgeführt wurde.

Beim Vergleich der Zählungen von 2006 und 2017 am Standort Perfektastraße / Brunner Straße ist festzustellen, dass der DTV im gesamten Jahr zwischen 28 % und 36 % bei den einzelnen Querschnitten An den Steinfeldern, Perfektastraße und Brunner Straße (nördlich und südlich) im Jahr 2017 zunimmt. Beispielsweise zeigt sich, dass der durchschnittliche tägliche Verkehr an Werktagen im Jahr 2006 der Perfektastraße im Querschnitt bei 110 RadfahrerInnen/24h liegt. Im Jahr 2017 liegt der DTV an Werktagen bei 149 RadfahrerInnen/24h. Die Zunahme des DTV an Werktagen im Jahr 2017 gegenüber dem Jahr 2006 liegt somit bei 35,5%. In der Radsaison (April bis Oktober) sind zwischen dem Jahr 2006 und dem Jahr 2017 Zunahmen zwischen 21 % und 37 % erkennbar.

Sowohl im Jahr 2017 und im Jahr 2016 war es bei der Durchführung der händischen Vergleichszählung sonnig und ein trockener Fahrbahnzustand.

Abbildung 1: Örtlichkeiten der händischen Radverkehrszählungen (Zählungen durchgeführt von nast consulting)



Zusätzlich wurden im Jahr 2017 an zahlreichen Standorten in unterschiedlichen Wiener Gemeindebezirken von der Firma AXIS Ingenieurleistungen ZT GmbH punktuelle Kurzzeit-zählungen des Radverkehrs an Werktagen durchgeführt.

Die Radverkehrszählungen wurden ausgewertet und auf einen durchschnittlichen täglichen Radverkehr (RadfahrerInnen/24h) an allen Werktagen (Mo – Fr) des Jahres bzw. der Radsaison (April bis Oktober) hochgerechnet.

Die detaillierten Zählergebnisse für jede Kreuzung stehen auf der Homepage der Stadt Wien zum Download bereit. Link: <http://www.wien.gv.at/verkehr/radfahren/zaehlstellen/index.html>

Weiters werden die Ergebnisse auch auf der Homepage von nast consulting unter <http://nast.at/verkehrsdaten/> zur Verfügung gestellt.

Das Hochrechnungsmodell wurde mit den aktuellen Radverkehrsdaten des Jahres 2017 adaptiert.

3. Ergebnisse der Dauerzählungen für das Jahr 2017

Im Folgenden sind die Ergebnisse der Auswertung der automatischen Dauerzählstellen des Radverkehrs dargestellt. Die Rohdaten (Minutendaten) der automatischen Dauerzählstellen des gesamten Jahres 2017 wurden pro Monat analysiert und auf ihre Plausibilität geprüft. Bei unplausiblen bzw. nicht vorhandenen Daten erfolgte eine Ersatzdatenberechnung.

Für jeden Monat des Jahres 2017 wurde das Radverkehrsaufkommen an Werktagen (Montag bis Freitag), Samstagen, Sonn- und Feiertagen ermittelt und mit dem Vorjahresmonat verglichen.

3.1 Zählstellen

Im Jahr 2017 wurden im Zeitraum von Jänner bis Oktober die Ergebnisse von 12 automatischen Dauerzählstellen des Radverkehrs in Wien ausgewertet. Seit November 2017 stehen durch die Errichtung einer weiteren Zählstelle in der Pfeilgasse im 8. Wiener Gemeindebezirk die Daten von 13 Zählstellen zur Verfügung.

Folgende Dauerzählstellen wurden analysiert:

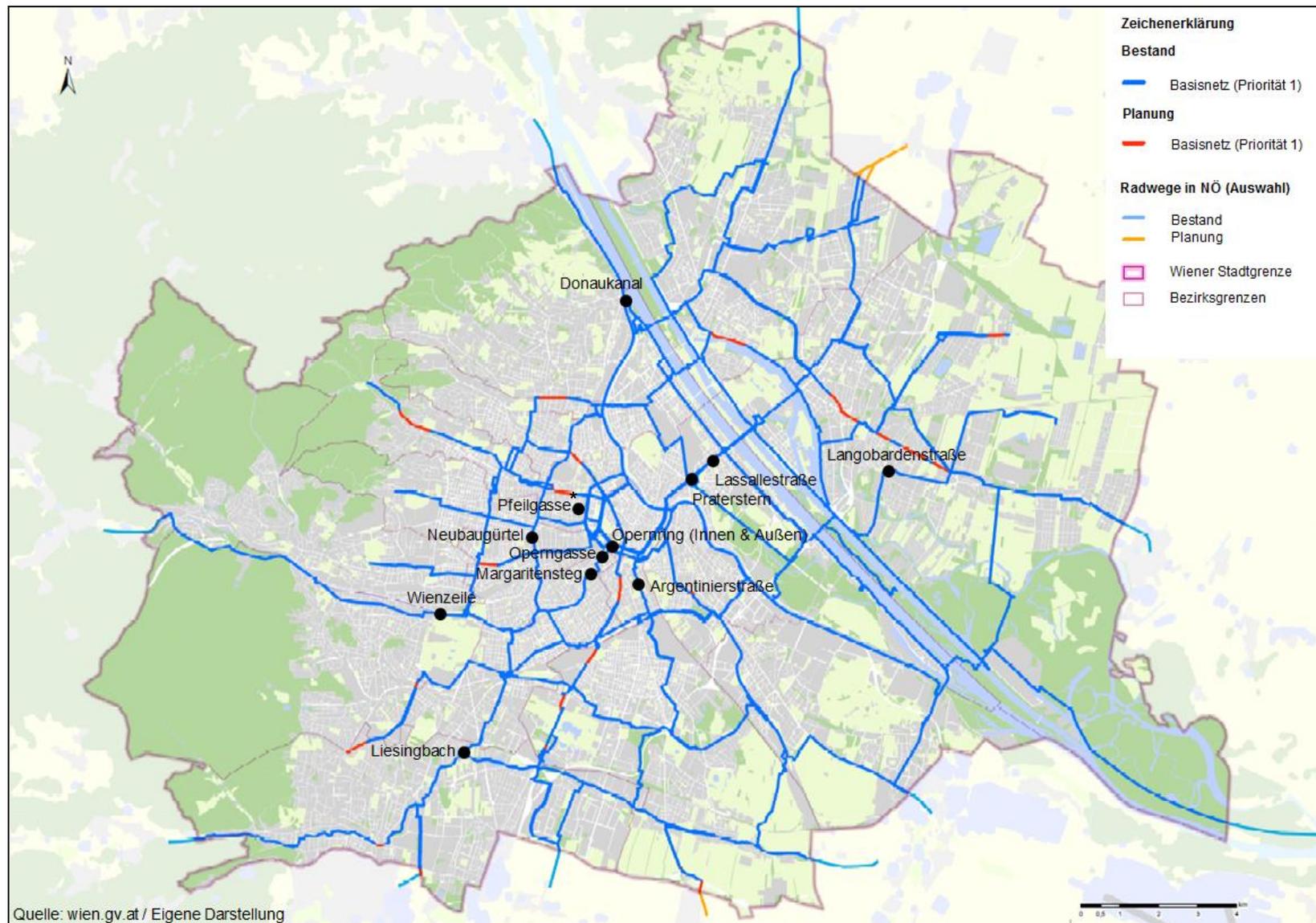
- Lassallestraße (1020 Wien), Lassallestraße ONr. 17, Verlegung des Standortes im Juni 2017 auf ONr. 9B
- Argentinierstraße (1040 Wien), Argentinierstraße ONr. 29
- Donaukanal (1190 Wien), Nußdorfer Lände / Sickenberggasse (unter der Eisenbahnbrücke)
- Langobardenstraße (1220 Wien), Langobardenstraße ONr. 122, Verlegung des Standortes im Juni 2017 auf ONr. 121
- Liesingbach (1230 Wien), Osrnbrücke / Karl-Heinz-Straße
- Wienzeile (1130 Wien), Linke Wienzeile (Höhe Coudenhove-Park)
- Neubaugürtel (1070 Wien), Neubaugürtel ONr. 14-16
- Opernring Innen (1010 Wien), Opernring ONr. 4
- Opernring Außen (1010 Wien), Opernring ONr. 9
- Margaritensteg (1050 Wien), Höhe Hamburgerstraße
- Praterstern (1020 Wien), Höhe Heinestraße
- Operngasse (1040 Wien), Höhe Esperanto Park
- Pfeilgasse (1080 Wien), Bereich Tigerpark

Aufgrund von Ausfällen bzw. einer Kunstaktion an der Zählstelle Praterstern erfolgte für die Radverkehrsdaten folgender automatischer Radverkehrszählstellen eine Ersatzdatenberechnung:

- Zählstelle Lassallestraße: 01.01.2017 – 12.06.2017
- Zählstelle Langobardenstraße: 01.01.2017 – 02.02.2017 und 21.02.2017 – 23.02.2017, 14.03.2017 – 30.06.2017
- Zählstelle Liesingbach: 04.06.2017 – 31.12.2017
- Zählstelle Wienzeile: 01.01.2017 – 19.01.2017 und 01.02.2017 - 18.02.2017
- Zählstelle Operngasse: 01.06.2017 – 30.06.2017
- Zählstelle Donaukanal: 28.07.2017 – 31.07.2017
- Zählstelle Argentinierstraße: 04.09.2017 - 30.10.2017
- Zählstelle Margaritensteg: 28.07.2017 – 31.07.2017
- Zählstelle Pfeilgasse: 01.11.2017 – 06.11.2017
- Zählstelle Praterstern: 29.12.2017 – 30.12.2017

Die Standorte der Dauerezählstellen sind in Abbildung 2 dargestellt.

Abbildung 2: Örtlichkeiten der automatischen Radverkehrsdauerzählstellen (Jahr 2017)



* Inbetriebnahme November 2017

3.2 Entwicklung des Radverkehrs an Werktagen, Sonn- und Feiertagen

3.2.1 Radverkehrsstärken 2017

Die Radverkehrsstärken (Absolutzahlen der RadfahrerInnen pro Monat) von Montag bis Sonntag, gegliedert nach den einzelnen Monaten, sind in Tabelle 1 dargestellt.

Die höchsten Radverkehrsstärken (Mo-So) sind von Jänner bis Dezember 2017 am Opernring (1.539.308 RadfahrerInnen, Zählstelle Opernring Innen und Opernring Außen) zu verzeichnen.

An zweiter Stelle liegt die Zählstelle Operngasse mit 1.212.833 RadfahrerInnen im gesamten Jahr 2017 (Mo-So). Die weiteren Zählstellen weisen Radverkehrsstärken geringer als 1 Million RadfahrerInnen im Jahr 2017 auf. Bei der Zählstelle Praterstern wurden 995.810 RadfahrerInnen im Jahr 2017 registriert.

Tabelle 1: Radverkehrsstärken aller Zählstellen pro Monat von Montag bis Sonntag (Mo-So) im Zeitraum von Jänner bis Dezember 2017

Jahr 2017	Anzahl der RadfahrerInnen pro Monat von Mo-So												Summe
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
Argentinerstraße	20.681	26.005	58.657	49.645	83.487	92.475	78.557	77.772	57.104	57.856	44.594	28.588	675.421
Donaukanal	5.694	11.699	33.240	36.676	63.529	77.911	68.352	73.017	42.566	33.346	17.386	10.321	473.737
Operngasse	34.384	42.117	101.649	85.280	147.416	197.921	132.987	132.699	106.604	106.632	75.360	49.784	1.212.833
Margaritensteg	7.362	10.872	29.425	28.287	46.837	52.179	44.051	44.889	33.064	29.833	18.436	11.526	356.761
Langobardenstraße	2.735	4.794	12.919	14.210	21.597	26.962	25.634	27.540	18.713	16.304	10.172	6.860	188.440
Lassallestraße	13.592	19.477	48.394	55.713	96.506	136.055	126.972	138.443	67.478	54.793	33.709	19.701	810.833
Liesingbach	1.827	3.545	11.640	12.444	19.447	25.798	25.789	28.261	11.346	9.652	5.781	4.080	159.610
Wienzeile	6.730	11.088	27.888	26.754	44.750	49.900	42.990	44.395	30.345	26.560	16.039	9.143	336.582
Neubaugürtel	13.452	19.040	44.685	37.843	62.187	68.899	59.637	57.823	47.866	44.266	30.833	18.794	505.325
Opernring Innen	21.848	28.878	77.764	74.669	125.480	143.284	121.056	120.232	85.911	82.666	51.584	32.589	965.961
Opernring Außen	14.970	20.113	47.034	42.252	71.737	80.478	69.603	69.326	51.174	51.174	33.834	21.652	573.347
Praterstern	21.230	29.747	72.491	69.460	120.192	152.950	133.491	142.773	89.349	77.785	52.738	33.604	995.810
Pfeilgasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31.969	19.618	51.587

■ Berechnung von Ersatzdaten (Argentinerstraße: 04.09.2017 - 30.10.2017; Donaukanal: 28.07.2017 – 31.07.2017; Operngasse: 01.06.2017 – 30.06.2017; Margaritensteg: 28.07.2017 – 31.07.2017; Langobardenstraße: 01.01.2017 – 02.02.2017 und 21.02.2017 – 23.02.2017 und 14.03.2017 – 30.06.2017; Lassallestraße: 01.01.2017 – 12.06.2017; Liesingbach: 04.06.2017 - 31.12.2017; Wienzeile: 01.01.2017 – 19.01.2017 und 01.02.2017 - 18.02.2017; Praterstern: 29.12.2017 – 30.12.17; Pfeilgasse: 01.11.2017 – 06.11.2017)

- Keine Zählstelle vorhanden

3.2.2 Jahresentwicklung zum Vorjahr

Im Folgenden wird ein Überblick über die Jahresentwicklung der Zählstellen in den einzelnen Monaten im Vergleich zum gleichen Vorjahresmonat an Werktagen, Sonn- und Feiertagen gegeben. Die Entwicklungen pro Monat werden detailliert im Kapitel 3.2.3 dargestellt.

An Werktagen (Mo–Fr) wurden gegenüber den Vorjahreswerten an drei Zählstellen abnehmende Werte gemessen, und an neun Stellen Zunahmen registriert. Die höchste Zunahme ist bei der Zählstelle Langobardenstraße mit +23,2 % erkennbar. An zweiter Stelle liegt die Zählstelle Praterstern mit einer Zunahme von +9,7 % zwischen dem Jahr 2017 und dem Jahr 2016.

An Sonn- und Feiertagen (So+F) sind, mit Ausnahme der Zählstelle Langobardenstraße Abnahmen von -0,2 % (Argentinierstraße) bis -21,4 % (Operngasse) zwischen dem Jahr 2017 und dem Jahr 2016 erkennbar.

Tabelle 2: Entwicklung des JDTV an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr (in Prozent)

	(Mo-Fr) Werktage [%]	So+F [%]
Argentinierstraße	+6,6	-0,2
Donaukanal	+5,9	-5,9
Langobardenstraße	+23,2	+17,6
Lassallestraße	+1,0	-9,6
Liesingbach	+2,4	-4,3
Neubaugürtel	+0,6	-2,5
Opernring Innen	-3,9	-10,9
Opernring Außen	+6,2	-1,1
Wienzeile	-8,3	-10,4
Margaritensteg	+3,8	-3,9
Operngasse	-1,8	-21,4
Praterstern	+9,7	-1,1

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs im Jahr 2017 gegenüber 2016

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs im Jahr 2017 gegenüber 2016

Tabelle 3: JDTV* an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2017 im Vergleich zum Jahr 2016

	2016		2017	
	Mo-Fr [JDTV*] Werktage	So+F [JDTV*]	Mo-Fr [JDTV*] Werktage	So+F [JDTV*]
Argentinerstraße	2.100	988	2.238	986
Donaukanal	1.163	1.632	1.232	1.536
Langobardenstraße	456	369	562	434
Lassallestraße	2.351	2.183	2.374	1.974
Liesingbach	420	511	430	489
Neubaugürtel	1.598	854	1.608	833
Opernring Innen	3.101	2.125	2.980	1.893
Opernring Außen	1.735	961	1.842	950
Wienzeile	1.094	877	1.003	786
Margaritensteg	1.040	766	1.079	736
Operngasse	4.080	2.269	4.007	1.784
Praterstern	2.781	2.089	3.052	2.066

Berechnung von Ersatzdaten (Lassallestraße: 12.09.16 – 31.12.16 und 01.01.2017 – 12.06.2017; Langobardenstraße: 07.10.16 – 11.10.16 und 01.01.2017 – 02.02.2017 und 21.02.2017 – 23.02.2017 und 14.03.2017 – 30.06.2017; Liesingbach: 07.05.16 und 26.05.16 – 16.07.16 und 04.06.2017 - 31.12.2017; Wienzeile: 09.09.16 – 21.10.16 und 01.12.16 – 31.12.16 und 01.01.2017 – 19.01.2017 und 01.02.2017 - 18.02.2017; Operngasse: 25.04.16 – 25.07.16 und 29.07.16 – 30.09.16 und 01.06.2017 – 30.06.2017; Donaukanal: 28.07.2017 – 31.07.2017; Argentinerstraße: 04.09.2017 - 30.10.2017; Margaritensteg: 28.07.2017 – 31.07.2017; Praterstern: 29.12.2017 – 30.12.2017)

* JDTV: Jahresdurchschnittlicher täglicher Radverkehr (RadfahrerInnen/24h)

Bezogen auf die Radsaison (April bis Oktober) sind im Jahr 2017 an Werktagen im Vergleich zum Jahr 2016 Zunahmen des JDTV an 8 Zählstellen und Abnahmen an 4 Zählstellen (siehe Tabelle 4 und Tabelle 5) zu verzeichnen. Die höchsten Zunahmen sind an Werktagen (Mo-Fr) bei der Zählstelle Langobardenstraße erkennbar. An Sonn- und Feiertagen (So+F) weisen die Zählstellen Operngasse und Opernring Innen die höchsten Abnahmen auf.

An Sonn- und Feiertagen (So+F) weist eine Zählstelle (Langobardenstraße) in der Radsaison 2017 Zunahmen gegenüber dem Jahr 2016 auf.

Tabelle 4: Entwicklung des JDTV in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2017 im Vergleich zum Jahr 2016

	(Mo-Fr) Werktage [%]	So+F [%]
Argentinierstraße	+4,7	-0,8
Donaukanal	+3,8	-5,3
Langobardenstraße	+21,4	+19,6
Lassallestraße	+0,2	-10,4
Liesingbach	+1,0	-4,0
Neubaugürtel	-1,5	-3,5
Opernring Innen	-6,3	-11,1
Opernring Außen	+4,8	-2,3
Wienzeile	-13,2	-11,0
Margaritensteg	+1,4	-5,0
Operngasse	-5,6	-25,2
Praterstern	+8,1	-1,9

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs im Jahr 2017 gegenüber 2016

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs im Jahr 2017 gegenüber 2016

Tabelle 5: JDTV* in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2017 im Vergleich zum Jahr 2016

	2016		2017	
	Mo-Fr [JDTV*] Werktage	So+F [JDTV*]	Mo-Fr [JDTV*] Werktage	So+F [JDTV*]
Argentinerstraße	2.647	1.366	2.771	1.355
Donaukanal	1.672	2.406	1.736	2.279
Langobardenstraße	621	537	754	642
Lassallestraße	3.307	3.349	3.314	3.002
Liesingbach	590	774	596	743
Neubaugürtel	2.073	1.164	2.042	1.123
Opernring Innen	4.167	3.051	3.904	2.713
Opernring Außen	2.251	1.365	2.358	1.333
Wienzeile	1.536	1.272	1.334	1.132
Margaritensteg	1.403	1.110	1.422	1.054
Operngasse	5.362	3.350	5.062	2.507
Praterstern	3.735	3.078	4.037	3.018

Berechnung von Ersatzdaten (Lassallestraße: 12.09.16 – 31.12.16 und 01.01.2017 – 12.06.2017; Langobardenstraße: 07.10.16 – 11.10.16 und 01.01.2017 – 02.02.2017 und 21.02.2017 – 23.02.2017 und 14.03.2017 – 30.06.2017; Liesingbach: 07.05.16 und 26.05.16 – 16.07.16 und 04.06.2017 - 31.12.2017; Wienzeile: 09.09.16 – 21.10.16 und 01.12.16 – 31.12.16 und 01.01.2017 – 19.01.2017 und 01.02.2017 - 18.02.2017; Operngasse: 25.04.16 – 25.07.16 und 29.07.16 – 30.09.16 und 01.06.2017 – 30.06.2017; Donaukanal: 28.07.2017 – 31.07.2017; Argentinerstraße: 04.09.2017 - 30.10.2017; Margaritensteg: 28.07.2017 – 31.07.2017; Praterstern: 29.12.17 – 30.12.17)

* JDTV: Jahresdurchschnittlicher täglicher Radverkehr (RadfahrerInnen/24h)

Tabelle 6: Entwicklung des Radverkehrs an Werktagen (Mo-Fr) im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Argentinerstraße *	-15,9	-6,8	+52,0	-20,8	+28,7	+17,7	+6,6	+12,2	-26,4	+24,7	+4,5	+15,4
Donaukanal *	-36,2	-8,5	+61,7	-28,4	+31,7	+14,6	-3,4	+12,5	-25,0	+65,8	+11,4	+19,2
Langobardenstraße *	-40,0	-10,8	+61,9	-14,7	+28,0	+19,8	+20,7	+39,0	-1,6	+95,2	+50,6	+63,7
Lassallestraße *	-19,8	-8,7	+46,7	-19,4	+32,2	+25,4	-0,8	+27,4	-49,1	+19,2	-11,7	+11,1
Liesingbach *	-41,4	-19,4	+49,8	-33,1	+11,3	+8,6	+1,9	+39,9	-40,1	+27,0	0,0	+27,2
Neubaugürtel	-28,6	-13,0	+46,9	-27,1	+19,4	+6,1	-5,7	+2,1	-21,0	+32,4	+3,7	+8,9
Opernring Innen	-28,3	-16,2	+42,0	-34,3	+20,8	+4,7	-10,5	-3,0	-30,5	+25,8	-2,4	+12,4
Opernring Außen	-24,7	-14,1	+54,5	-14,3	+20,4	+12,3	-0,6	+9,3	-20,7	+39,3	+6,8	+16,4
Wienzeile *	-21,1	-1,1	+55,8	-30,1	+10,3	+0,9	-28,9	-20,2	-26,8	+35,6	+4,8	+6,4
Margaritensteg *	-30,4	-9,5	+53,6	-25,1	+23,9	+12,0	-6,2	+4,7	-22,9	+48,4	+8,8	+20,3
Operngasse *	-24,7	-7,0	+54,2	-28,7	-2,2	+8,8	-7,0	+5,0	-33,9	+38,7	+5,0	+14,5
Praterstern *	-23,6	-10,2	+49,5	-21,7	+32,8	+19,9	+0,5	+20,7	-22,4	+50,6	+17,4	+33,4

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

* Berechnung von Ersatzdaten:

Lassallestraße: 01.01.2017 – 12.06.2017

Langobardenstraße: 01.01.2017 – 02.02.2017; 21.02.2017 – 23.02.2017; 14.03.2017 – 30.06.2017

Liesingbach: 04.06.2017 - 31.12.2017

Wienzeile: 01.01.2017 – 19.01.2017; 01.02.2017 - 18.02.2017

Operngasse: 01.06.2017 – 30.06.2017

Donaukanal: 28.07.2017 – 31.07.2017

Argentinerstraße: 04.09.2017 - 30.10.2017

Margaritensteg: 28.07.2017 – 31.07.2017

Praterstern: 29.12.2017 – 30.12.2017

In Tabelle 6 und Tabelle 8 ist die Radverkehrsentwicklung an Werktagen (Mo-Fr) sowie Sonn- und Feiertagen (So+F) anhand der prozentuellen Zunahmen bzw. Abnahme des Radverkehrs im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat (Jahr 2016) dargestellt. Die Radverkehrsentwicklung an Samstagen (Sa) ist in Tabelle 7 ersichtlich. Zur raschen Erkennung des Trends werden die Felder mit einer Zunahme in Grün und jene mit Abnahmen in gelber Farbe unterlegt.

Im Jahr 2017 konnte an den Werktagen in den Monaten März, Juni, Oktober und Dezember bei allen Zählstellen Zunahmen festgestellt werden. In den Monaten Mai, August und November waren überwiegend Zunahmen (einzelne Zählstellen weisen Abnahmen auf) im Vergleich zu den Vorjahresmonaten zu verzeichnen.

Im Jänner, Februar, April und September wurden an den Werktagen im Vergleich zum

Vorjahr bei allen Zählstellen Abnahmen festgestellt. Im Juli konnten im Vergleich zum Vorjahresmonat überwiegend Abnahmen an den Zählstellen (8 Zählstellen) verzeichnet werden. An der Zählstelle Liesingbach wurden im November weder Abnahmen noch Zunahmen im Vergleich zum Vorjahresmonat festgestellt.

An Samstagen sind in den Monaten März und November bei allen Zählstellen Zunahmen des Radverkehrs erkennbar, Zunahmen wurden auch im Juli bei fast allen Zählstellen ausgenommen einzelne Ausnahmen registriert. Im Februar und September wurden an allen Zählstellen Abnahmen des Radverkehrs verzeichnet. Im Jänner, April, Mai, Juni, August und Oktober wurden überwiegend Abnahmen des Radverkehrs verzeichnet.

Tabelle 7: Entwicklung des Radverkehrs an Samstagen (Sa) im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Argentinerstraße *	-8,2	-23,7	+43,3	-13,8	+0,2	+6,6	+8,5	-15,6	-18,6	-3,4	+18,9	-3,6
Donaukanal *	-51,3	-42,3	+96,8	-29,5	-16,7	-3,7	-4,9	-22,7	-22,3	-20,2	+79,7	-29,1
Langobardenstraße *	-25,7	-22,2	+69,5	+13,6	+14,6	+17,1	+31,5	-4,4	-16,1	+6,2	+82,2	+47,0
Lassallestraße *	+6,1	-32,7	+60,5	-14,1	-21,8	+0,7	-2,3	-17,6	-45,9	-24,7	+4,7	-18,2
Liesingbach *	-43,9	-45,3	+53,7	-31,3	-33,0	-19,4	+32,0	+11,4	-37,9	-28,8	+38,3	-5,6
Neubaugürtel	-26,8	-30,9	+29,0	-15,7	-11,3	-8,2	+3,1	-14,8	-21,0	-9,4	+33,8	+3,0
Opernring Innen	-28,3	-36,7	+26,1	-24,8	-19,6	-7,3	+4,5	-26,9	-31,1	-16,4	+24,4	-9,3
Opernring Außen	-12,1	-30,5	+41,4	-10,1	-5,0	-10,0	+10,5	-19,9	-25,0	-9,2	+28,7	+0,7
Wienzeile *	-9,5	-35,1	+58,4	-25,2	-21,0	-13,3	-9,4	-34,0	-31,6	-18,4	+50,8	-9,3
Margaritensteg *	-23,7	-32,7	+56,6	-22,1	-9,7	-5,8	+4,0	-17,5	-24,9	-11,5	+32,4	-4,5
Operngasse *	-18,4	-23,1	+25,7	-28,6	-44,2	-6,4	-16,7	-36,7	-52,6	-10,5	+23,4	+3,7
Praterstern *	-9,2	-29,2	+58,7	-14,6	-15,0	+5,5	+5,2	-16,0	-27,4	-9,8	+44,8	+13,2

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

* Berechnung von Ersatzdaten:

Lassallestraße: 01.01.2017 – 12.06.2017

Langobardenstraße: 01.01.2017 – 02.02.2017; 21.02.2017 – 23.02.2017; 14.03.2017 – 30.06.2017

Liesingbach: 04.06.2017 - 31.12.2017

Wienzeile: 01.01.2017 – 19.01.2017; 01.02.2017 - 18.02.2017

Operngasse: 01.06.2017 – 30.06.2017

Donaukanal: 28.07.2017 – 31.07.2017

Argentinerstraße: 04.09.2017 - 30.10.2017

Margaritensteg: 28.07.2017 – 31.07.2017

Praterstern: 29.12.2017 – 30.12.2017

An Sonn- und Feiertagen wurden im Vergleich zum Vorjahr in den Monaten Juni, Juli und Oktobers überwiegend Zunahmen registriert. Im Jänner, Februar, März, April und Mai sowie August, September, November und Dezember wurden an Sonn- und Feiertagen an den Zählstellen hauptsächlich Abnahmen registriert.

Tabelle 8: Entwicklung des Radverkehrs an Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Argentinerstraße *	-2,0	-13,5	+14,8	-7,3	+3,2	+26,3	+17,5	-6,4	-47,0	+0,8	-2,8	-10,9
Donaukanal *	-11,7	-6,5	-14,6	+0,9	-8,8	+46,5	+1,2	-9,6	-67,5	+11,7	-30,7	-1,2
Langobardenstraße *	-6,3	-23,6	-9,6	+35,6	+31,0	+80,6	+17,3	-2,6	-51,5	+30,1	+17,0	+24,5
Lassallestraße *	+29,7	-7,3	-16,8	+0,1	-5,0	+51,7	-1,9	-21,1	-74,2	+6,1	-22,6	-14,1
Liesingbach *	-4,8	-25,3	-3,5	-7,6	-30,9	+36,1	+36,3	+5,6	-72,6	+19,2	-32,8	+8,6
Neubaugürtel	-11,7	-8,1	+18,8	-12,4	+0,1	+19,0	+11,4	-6,1	-42,9	+1,2	-3,1	-9,7
Opernring Innen	-18,7	-12,7	-10,2	-20,4	-7,7	+19,7	+1,6	-19,6	-55,9	-2,3	-17,4	-11,9
Opernring Außen	-5,7	-14,3	+16,3	+6,3	+2,8	+27,4	+6,3	-10,3	-53,2	+1,1	-1,8	-8,5
Wienzeile *	+2,7	-8,6	-2,1	-8,0	-17,1	+20,0	-4,0	-20,8	-54,8	+16,4	-25,9	-18,5
Margaritensteg *	-9,2	-0,3	+1,4	-3,1	-2,5	+28,7	+0,6	-13,6	-52,9	+8,9	-5,0	-6,6
Operngasse *	-11,8	-4,6	+0,5	-16,8	-42,7	+31,2	-25,1	-33,4	-70,0	+2,5	-3,4	-13,6
Praterstern *	0,0	-9,6	-2,2	-4,4	-1,0	+57,7	+4,2	-13,0	-60,3	+15,8	-2,7	+3,2

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

* Berechnung von Ersatzdaten:

Lassallestraße: 01.01.2017 – 12.06.2017

Langobardenstraße: 01.01.2017 – 02.02.2017; 21.02.2017 – 23.02.2017; 14.03.2017 – 30.06.2017

Liesingbach: 04.06.2017 - 31.12.2017

Wienzeile: 01.01.2017 – 19.01.2017; 01.02.2017 - 18.02.2017

Operngasse: 01.06.2017 – 30.06.2017

Donaukanal: 28.07.2017 – 31.07.2017

Argentinerstraße: 04.09.2017 - 30.10.2017

Margaritensteg: 28.07.2017 – 31.07.2017

Praterstern: 29.12.2017 – 30.12.2017

3.2.3 Monatsentwicklung zum Vorjahr

Auf Basis der Daten der Dauerzählstellen im Vergleich zum Vorjahr und unter Berücksichtigung der Wetterdaten (siehe auch Kapitel 4) werden die wichtigsten Entwicklungen der Radverkehrsstärken für die einzelnen Monate beschrieben.

Jänner 2017

Im Jänner 2017 war die Temperatur im Monatsmittel mit - 2,2°C um 4,5°C niedriger als im Jänner 2016. Im Vergleich zum Vorjahr gab es mit 15,1 mm um 24,6 mm weniger Regenniederschlag als im Jänner 2016 (39,7 mm). Insgesamt wurden im Jänner 2017 Neuschneemengen von 11 cm. Im Vergleich dazu lagen die Neuschneemengen im Jänner 2016 bei 13 cm.

An Werktagen wurde an allen 12 Zählstellen eine Abnahme des Radverkehrs registriert. Die

Abnahme lag zwischen -15,9% (Argentinerstraße) und -41,4% (Liesingbach).

An Samstagen gab es an 11 Zählstellen eine Abnahme des Radverkehrs. Die Abnahme liegt bei -8,2% (Argentinerstraße) und -51,3% (Donaukanal). Die Zählstelle Lassallestraße weist im Jänner 2017 eine Zunahme (+ 6,1%) im Vergleich zum Vorjahr vor.

An Sonn- und Feiertagen wurde an zwei Zählstellen eine Zunahme registriert. Die Zunahme liegt zwischen +2,7% (Wienzeile) und +29,7% (Lassallestraße). Die Abnahme gegenüber dem Vorjahr liegt bei 9 Zählstellen zwischen -2,0% (Argentinerstraße) und -18,7% (Opernring Innen). Die Zählstelle Praterstern weist im Jänner 2017 im Vergleich zum Vorjahr keine Veränderungen auf.

Im Jänner 2017 gab es Ausfälle der Zählstellen Langobardenstraße, Lassallestraße und Wienzeile. Für diese Zählstellen wurden Ersatzdaten berechnet.

Februar 2017

Die Temperatur war im Februar 2017 mit +4,8°C im Monatsmittel niedriger als im Vorjahr (+7,8°C). Es wurden insgesamt 29,9 mm Regenniederschlagsmengen verzeichnet. Diese waren im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringer als im Februar 2016 (65,3 cm). Es gab im Februar 2017 5 Tage mit mindestens 1 cm Gesamt-Schneehöhe. Im Vorjahr wurden im Februar keine Schneemengen registriert.

Im Februar 2017 wurden an allen Zählstellen an Werktagen, Samstagen und Sonn- und Feiertagen Abnahmen des Radverkehrsaufkommens registriert. Die Abnahmen lagen an Werktagen zwischen -1,1% (Wienzeile) und -19,4% (Liesingbach). An Samstagen lag die Abnahme zwischen -22,2% (Langobardenstraße) und -45,3% (Liesingbach) und an Sonn- und Feiertagen zwischen -0,3% (Margaritensteg) und -25,3% (Liesingbach).

Im Februar 2017 wurden Ersatzdaten für die Zählstellen Langobardenstraße, Lassallestraße und Wienzeile berechnet.

März 2017

Im März 2017 lag die Temperatur im Monatsmittel bei 11,1°C und war damit im Vergleich zum Vorjahr um 3,0°C höher. Es wurden im März 2017 insgesamt mehr Regenniederschlagsmengen (32,9 mm) verzeichnet als im Vorjahr 2016 (11,0 mm).

An Werktagen und Samstagen wurden an allen Zählstellen deutliche Zunahmen des Radverkehrsaufkommens gegenüber März 2016 registriert. Die Zunahmen liegen an Werktagen zwischen +42,0% (Opernring Innen) und +61,9% (Langobardenstraße) und an Samstagen zwischen +25,7% (Operngasse) und +96,8% (Donaukanal).

An Sonn- und Feiertagen weisen 5 Zählstellen eine Zunahme des Radverkehrsaufkommens zwischen +0,5% (Operngasse) und +18,8% (Neubaugürtel) und 7 Zählstellen eine Abnahme zwischen -2,1% (Wienzeile) und -16,8% (Lassallestraße) auf.

Im März gab es Ausfälle an den Zählstellen Langobardenstraße und Lassallestraße, weshalb hierfür Ersatzdaten berechnet wurden.

April 2017

Im April 2017 lag die Temperatur im Monatsmittel bei 11,6 °C und war damit im Vergleich zum Vorjahr um 1,4 °C geringer. Die Niederschlagsmengen lagen im April 2017 bei 64,3 mm und waren damit fast um das Doppelte höher, als zum Vorjahresmonat (34,0 mm).

An Werktagen gab es an allen Zählstellen Abnahmen des Radverkehrsaufkommens. Diese lagen zwischen -14,3% (Opernring Außen) und -34,3% (Opernring Innen).

An Samstagen wurden an 11 Zählstellen Abnahmen gegenüber dem Vorjahresmonat zwischen -10,1% (Opernring Außen) und -31,3% (Liesingbach) festgestellt. Eine Zunahme von +13,6% gab es an Samstagen an der Zählstelle Langobardenstraße.

An Sonn- und Feiertagen wurden im April 2017 an 8 Zählstellen Abnahmen des Radverkehrsaufkommens zwischen -3,1% (Margaritensteg) und -20,4% (Opernring Innen) im Vergleich zum Vorjahr registriert. Zunahmen gab es an 4 Zählstellen zwischen +0,1% (Lassallestraße) und +35,6% (Langobardenstraße).

Die Radparade fand am 02. April 2017 und der Vienna City Marathon am 23. April 2017 statt. Während der Radparade wurde eine erhöhte Anzahl an RadfahrerInnen an allen Zählstellen, bis auf die Zählstellen Neubaugürtel registriert. Die Zunahme liegt bei etwa 40% im Vergleich zu anderen Sonntagen (ausgenommen Ostersonntag) im Monat April. Im Jahr 2016 wurde am Tag der Radparade (03. April 2016) eine Zunahme an RadfahrerInnen im Vergleich zu anderen Sonntagen an allen Zählstellen, bis auf die Zählstelle Neubaugürtel von rund 50%

verzeichnet. Während dem Vienna City Marathon wurden sowohl im Jahr 2017, als auch im Vorjahr 2016 keine Auswirkungen auf das Radverkehrsaufkommen registriert.

Im April 2017 wurden Ersatzdaten aufgrund des Ausfalls der Zählstellen Langobardenstraße und Lassallestraße berechnet.

Mai 2017

Der Mai 2017 ist im Monatsmittel mit 18°C um rund 1°C wärmer als im Jahr 2016. Es gab 2017 insgesamt 8 Regentage mit einer Gesamtniederschlagsmenge von 49,6 mm. Im Vorjahr lag die Gesamtniederschlagsmenge bei 120,8 mm und war somit deutlich höher als im Mai 2017.

An Werktagen wurden an 11 Zählstellen Zunahmen zwischen +10,3% (Wienzeile) und +32,8% (Praterstern) verzeichnet. An der Zählstelle Operngasse gab es eine Abnahme von -2,2% im Vergleich zum Vorjahr.

An Samstagen wurden an 10 Zählstellen Abnahmen registriert. Die Abnahmen liegen im Vergleich zum Vorjahr zwischen -5,0% (Opernring Außen) und -44,2% (Operngasse). Zunahmen gab es an den Zählstellen Argentinierstraße (+0,2%) und Langobardenstraße (+14,6%).

An Sonn- und Feiertagen wurden an 8 Zählstellen Abnahmen zwischen -1,0% (Praterstern) und -42,7% (Operngasse) im Vergleich zum Vorjahresmonat verzeichnet. Zunahmen gab es an 4 Zählstellen zwischen +0,1% (Neubaugürtel) und +31,0% (Langobardenstraße).

Für die Zählstellen Langobardenstraße und Lassallestraße wurden im Mai 2017 aufgrund des Ausfalles der Zählstellen Ersatzdaten berechnet.

Juni 2017

Im Juni 2017 lag die Temperatur im Monatsmittel bei 23,6 °C und war damit höher als im Vorjahr (21,7 °C). Die Anzahl der Regentage mit mind. 1 mm Niederschlag nahm von 13 Tagen im Juni 2016 auf 8 Tage im Juni 2017 ab. Die Regenmengen nahmen gegenüber dem Vorjahresmonat (90,2 mm) um 45,7 mm im Juni 2017 (45,7 mm) ab.

An Werktagen wurde an allen Zählstellen Zunahmen des Radverkehrsaufkommens registriert. Diese liegen zwischen +0,9% (Wienzeile) und +25,4% (Lassallestraße).

An Samstagen wurden an 8 Zählstellen Abnahmen des Radverkehrsaufkommens im Vergleich zum Vorjahr registriert. Diese Abnahmen lagen zwischen -3,7% (Donaukanal) und -19,4% (Liesingbach). Zunahmen gab es an den 4 Zählstellen Argentinierstraße (+6,6%), Langobardenstraße (+17,1%), Lassallestraße (+0,7%), und Praterstern (+5,5%).

An Sonn- und Feiertagen wurden an allen Zählstellen Zunahmen registriert, die zwischen +19,0% (Neubaugürtel) und +80,6% (Langobardenstraße) lagen.

Im Juni 2017 wurden für die Zählstellen Langobardenstraße, Lassallestraße, Liesingbach und Operngasse aufgrund des Ausfalles der Zählstellen Ersatzdaten berechnet.

Juli 2017

Der Juli 2017 war mit 23,5°C im Monatsmittel nur gering kühler als der Vorjahresmonat (23,7°C). Die Niederschlagsmengen waren im Juli 2017 mit 66,7 mm deutlich geringer als im Juli 2016 (125,1 mm).

An Werktagen gab es an 8 Zählstellen Abnahmen der Radverkehrsstärken. Diese lagen zwischen -0,8% (Lassallestraße) bis -28,9% (Wienzeile). Die Zunahmen an den restlichen Zählstellen lagen zwischen 0,5% (Praterstern) und 20,7% (Langobardenstraße).

An Samstagen wurden ebenfalls an 8 Zählstellen Zunahmen der Radverkehrsstärken registriert. Die größte Zunahme wurden an der Zählstelle Liesingbach mit +32% im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet. 4 Zählstellen weisen Abnahmen zwischen -2,3% (Lassallestraße) und -16,7% (Operngasse) auf.

An Sonn- und Feiertagen wurden an 9 Zählstellen Zunahmen zwischen +0,6% (Margaritensteg) und +36,3% (Liesingbach), die Abnahmen lagen zwischen -1,9% (Lassallestraße) und -25,1% (Operngasse).

Für die Zählstellen Liesingbach, Donaukanal und Margaritensteg wurden aufgrund des Ausfalles der Zählstellen Ersatzdaten berechnet.

August 2017

Der August 2017 war mit einer Monatsmitteltemperatur von 24,5°C um 2,5°C wärmer als im Vorjahr. Es gab im August 2017 insgesamt 3 Regentage mit mindestens 1 mm Niederschlag. Die Gesamtniederschlagsmenge im August 2017 lag bei 42,2 mm. Der August 2016 hatte mit 5 Regentagen einen Gesamtniederschlag von 68,8 mm.

An Werktagen kam es an den zwei Zählstellen Opernring Innen (-3,0%) und Wienzeile (-20,2%) zu Abnahmen der Radverkehrsstärken. Die restlichen Zählstellen weisen Zunahmen von +2,1% (Neubaugürtel) bis +39,9% (Liesingbach) im Vergleich zum Vorjahr auf.

An Samstagen kam es im Vergleich zum Vorjahresmonat bis auf eine Zunahme an der Zählstelle Liesingbach mit +11,4% ausschließlich zu Abnahmen. Die Abnahmen lagen zwischen -4,4% (Langobardenstraße) und -36,7% (Operngasse).

An Sonn- und Feiertagen wurde eine positive Entwicklung an der Zählstelle Liesingbach mit +5,6 % festgestellt. Abnahmen wurden an den restlichen Zählstellen zwischen -2,6% (Langobardenstraße) und -33,4%(Operngasse) verzeichnet.

Im August 2017 wurden Ersatzdatenberechnungen aufgrund des Ausfalls der Zählstelle Liesingbach durchgeführt.

September 2017

Der September 2017 war im Monatsmittel um 4°C kühler, als der Vorjahresmonat (20,7°C) und war mit insgesamt 11 Regentagen (mind. 1 mm Niederschlag) und 87,0 mm Regenniederschlag verregneteter als der Vorjahresmonat mit 3 Regentagen und 25,6 mm Regenniederschlagsmengen.

Sowohl an Werktagen als auch an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen wurden an allen Zählstellen Abnahmen des Radverkehrsaufkommens im Vergleich zum Vorjahresmonat registriert. Die Abnahmen lagen zwischen -1,6% (Langobardenstraße) und -49,1% (Lassallestraße) an Werktagen, -16,1% (Langobardenstraße) und -52,6% (Operngasse) an Samstagen und -42,9% (Neubaugürtel) und -74,2% (Lassallestraße) an Sonn- und Feiertagen.

Im September 2017 wurden für die Zählstellen Argentinierstraße und Liesingbach aufgrund des Ausfalls der Zählstellen Ersatzdaten berechnet.

Oktober 2017

Der Oktober 2017 war mit 14°C um 3,6°C wärmer als der Oktober im Vorjahr. Insgesamt gab es 10 Regentage mit einer Gesamtniederschlagsmenge von 62,7 mm. Im Vorjahr wurde eine Niederschlagsmenge von 87,8 mm an 11 Regentagen verzeichnet. Damit war der Oktober 2017 insgesamt trockener und wärmer im Vergleich zum Vorjahr.

Im Oktober 2017 war die Radverkehrsentwicklung an Werktagen insgesamt positiv. Alle Zählstellen weisen Zunahmen auf, die sich zwischen +19,2 (Lassallestraße) und +95,2 (Langobardenstraße) befinden.

Im Gegensatz dazu gab es an Samstagen an 11 Zählstellen Abnahmen im Radverkehrsaufkommen. Die Abnahmen lagen zwischen -3,4% (Argentinierstraße) und -28,8% (Liesingbach). Eine positive Entwicklung im Oktober 2017 wurde an der Zählstelle Langobardenstraße mit +6,2% im Vergleich zum Vorjahr registriert.

An Sonn- und Feiertagen wurden bei 11 von 12 Zählstellen Zunahmen der Radverkehrsstärken registriert. Die Zunahmen lagen zwischen +0,8% (Argentinierstraße) und +30,1% (Langobardenstraße). Eine Abnahme wurde an der Zählstelle Opernring Innen mit -2,3% verzeichnet.

Im Oktober 2017 wurden für die Zählstellen Argentinierstraße und Liesingbach aufgrund des Ausfalls der Zählstellen Ersatzdaten berechnet.

November 2017

Der November 2017 war mit 7,6°C um 1,1°C wärmer als der November 2016. Mit insgesamt 6 Regentagen und einer Gesamtregenmenge von 30,3 mm war der November 2017 trockener als im Vorjahr (87,8 mm). An einem Tag konnten Neuschneemengen von 5 cm registriert werden. Im November 2016 wurde kein Schneefall registriert.

An Werktagen wurden im November 2017 an 9 Zählstellen positive Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahresmonat verzeichnet. Diese liegen zwischen +3,7% (Neubaugürtel) und +50,6% (Langobardenstraße). An zwei Zählstellen gab es Abnahmen im Vergleich zum Vorjahr am Opernring Innen (-2,4%) und an der Lassallestraße (-11,7%). Die Zählstelle Liesingbach weist das gleiche Radverkehrsaufkommen wie im Vorjahr auf.

An Samstagen gab es an allen Zählstellen eine Zunahme des Radverkehrsaufkommens. Die

Zunahme lag zwischen 4,7% (Lassallestraße) und 82,2% (Langobardenstraße).

An Sonn- und Feiertagen wurden an 11 Zählstellen Abnahmen von -1,8% (Opernring Außen) bis -32,8% (Liesingbach) verzeichnet. Eine positive Entwicklung gab es an der Zählstelle Langobardenstraße mit +17,0%.

Im November 2017 wurde für die Zählstelle Liesingbach aufgrund des Ausfalls der Zählstelle Ersatzdaten berechnet. Ebenso wurden für die neu errichtete Zählstelle Pfeilgasse im 8. Wiener Gemeindebezirk Ersatzdaten von 01.11.17 bis 06.11.17 berechnet.

Dezember 2017

Der Dezember 2017 war mit rund 4,5°C im Monatsmittel um rund 1,5°C wärmer als im Vorjahr. Mit 6 Regentagen und einer Gesamtniederschlagsmenge von 35,9 mm weist der Dezember 2017 eine höhere Anzahl an Niederschlagstagen- und -mengen als im Vorjahr mit 4 Regentagen und einer Regenmenge von 14,6 mm auf. Es gab 5 Tage mit einer Gesamtschneehöhe von mindestens 1 cm. Im Vorjahr wurde an 3 Tagen Schneehöhen von mindestens 1 cm verzeichnet.

An Werktagen wurden im Dezember 2017 an allen Zählstellen positive Entwicklungen verzeichnet. Diese lagen zwischen +6,4 % (Wienzeile) und +63,7% (Langobardenstraße).

An Samstagen wurden an 5 Zählstellen Zunahmen und an 7 Zählstellen Abnahmen im Vergleich zum Jahr 2016 registriert. Die Zunahmen liegen zwischen +0,7% (Opernring Außen) und +47,0% (Langobardenstraße). Die Abnahmen belaufen sich zwischen -3,6% (Argentinierstraße) und -29,1% (Donaukanal).

An Sonn- und Feiertagen konnten an 3 Zählstellen (Langobardenstraße, Liesingbach, Praterstern) positive Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet werden. Die restlichen 9 Zählstellen weisen Abnahmen von -1,2% (Donaukanal) bis -18,5% (Wienzeile) auf.

Im Dezember 2017 wurden aufgrund eines Ausfalls der Zählstelle Liesingbach Ersatzdaten berechnet. Aufgrund einer Kunstaktion wurden für die Zählstelle Praterstern am 29.12.2017 (12:00 bis 16:00 Uhr) und 30.12.2017 (10:00 bis 14:00 Uhr) Ersatzdaten berechnet.

4. Wetterdaten für das Jahr 2017

Im Folgenden werden die Wetterdaten der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für das Jahr 2017 im Vergleich zu den Vorjahren dargestellt.

4.1 Temperatur

In Tabelle 9 sind die Monatsmittelwerte in Grad Celsius der letzten 10 Jahre aufgelistet. Das Jahr 2017 war in Wien im Mittel um rund 0,1°C wärmer als das Jahr 2016. Eine Abnahme der Temperaturen im Vergleich zum Vorjahr konnte im Jänner, Februar, April und September verzeichnet werden. Im langjährigen Vergleich stellten der Juni, als auch der August des Jahres 2017 die wärmsten Monate dar.

Bei Betrachtung der Radsaison konnte festgestellt werden, dass die durchschnittliche Temperatur um 0,5°C in der Radsaison (April bis Oktober) im Jahr 2017 (18,9°C) höher war als in der Radsaison 2016 (18,4°C).

Tabelle 9: Temperatur Monatsmittel [°C] in den Jahren 2008 – 2017

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Jänner	+4,7	-0,2	-0,7	+2,3	+3,6	+1,8	+3,6	+4,2	+2,3	-2,2
Februar	+6,3	+2,1	+2,3	+2,1	-1,0	+2,5	+5,6	+3,8	+7,8	+4,8
März	+7,9	+6,9	+7,8	+8,3	+10,4	+4,5	+11,3	+8,3	+8,1	+11,1
April	+12,7	+16,4	+12,6	+15,0	+12,8	+13,3	+14,0	+13,0	+13,0	+11,6
Mai	+16,3	+17,9	+16,2	+17,8	+18,7	+16,6	+16,4	+16,8	+17,1	+18,1
Juni	+22,0	+19,8	+20,7	+21,4	+22,3	+20,0	+21,2	+21,4	+21,7	+23,6
Juli	+22,2	+23,5	+24,1	+21,1	+22,2	+24,5	+23,5	+25,7	+23,7	+23,5
August	+22,3	+23,6	+21,5	+23,1	+23,8	+23,3	+20,9	+25,4	+22,0	+24,5
September	+16,5	+19,7	+16,1	+18,6	+18,8	+17,0	+17,7	+17,8	+20,7	+16,7
Oktober	+12,8	+12,0	+9,7	+10,7	+12,1	+13,1	+14,0	+11,5	+10,4	+14,0
November	+8,5	+8,3	+9,0	+4,8	+8,4	+7,6	+9,4	+10,4	+6,5	+7,6
Dezember	+3,6	+2,8	-0,9	+5,2	+2,2	+4,5	+4,8	+5,4	+3,1	+4,5

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2016: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2017

4.2 Niederschlag

In der Radsaison 2017 (April bis Oktober) gab es um rund 23 % weniger Niederschlag als im Vergleichszeitraum 2016. Die Monate März, April, September und Dezember waren gegenüber dem Vorjahr deutlich niederschlagsreicher. Im gesamten Jahr 2017 (Jänner – Dezember) wurden im Vergleich zum Jahr 2016 weniger Niederschlagsmengen registriert.

Tabelle 10: Niederschlag Monatssumme [mm] in den Jahren 2008 – 2017

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Jänner	37,6	31,3	50,6	24,2	82,9	99,3	3,1	78,1	39,7	15,1
Februar	7,5	68,6	17,9	7,9	21,1	41,2	19,7	41,7	65,3	29,9
März	63,9	139,8	14,4	36,2	28,4	28,1	19,8	42,6	11,0	32,9
April	41,5	2,0	76,8	40,9	17,5	8,6	55,8	25,1	34,0	64,3
Mai	56,2	72,1	181,8	58,4	31,3	149,6	149	54,8	120,8	49,6
Juni	140,3	147	89,6	144	77,9	183	61,8	38,9	90,2	45,7
Juli	93,8	118,7	69,4	93,5	130,8	11,6	132,1	44,8	125,1	66,7
August	55,0	89,2	124,5	40,4	48,5	60,6	102,7	67,4	68,8	42,2
September	57,9	35,6	85,7	21,7	42,3	86,4	120,8	64,5	25,6	87,0
Oktober	35,0	40,1	22,4	73,1	46,6	40,8	47,5	95,1	87,8	62,7
November	57,2	54,5	39,5	0,0	17,9	37,9	31,1	31,7	46,8	30,3
Dezember	42,8	48,8	36,3	17,0	48,7	15,0	42,1	14,8	14,6	35,9
Summe	688,7	847,7	808,9	557,3	593,9	762,1	785,5	599,5	729,7	562,3

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2017: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2017

Tabelle 11: Tage mit mind. 1 mm Niederschlag in den Jahren 2008 – 2017

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Jänner	8	6	10	4	14	12	-	12	10	3
Februar	2	12	6	2	7	9	5	5	10	8
März	13	16	4	5	4	5	4	7	3	6
April	6	1	9	6	5	3	10	4	6	11
Mai	5	9	20	7	7	14	13	8	8	8
Juni	13	7	10	8	11	9	4	6	13	8
Juli	8	9	6	11	18	1	10	8	11	9
August	5	9	14	6	6	9	8	6	5	3
September	8	4	6	5	5	8	8	7	3	11
Oktober	4	9	4	10	9	5	6	9	11	10
November	8	9	6	0	4	8	4	3	10	6
Dezember	9	8	11	7	6	3	9	2	4	6
Summe	89	99	106	71	96	86	81	77	94	89

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2017: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2017

4.3 Schnee

Im Vergleich mit dem Vorjahr ist erkennbar, dass im Jahr 2017 die Gesamt-Neuschneehöhe mit 30 cm deutlich über der Neuschneehöhe des Jahres 2016 liegt (16 cm). Es wurden im Jahr 2017 insgesamt 20 Tage mit mind. 1 cm Gesamt-Schneehöhe registriert.

Tabelle 12: Gesamt-Neuschnee-Höhe [cm] in den Jahren 2008 – 2017

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Jänner	3	14	34	14	10	43	4	14	13	11
Februar	-	29	11	2	10	48	-	13	-	13
März	1	-	3	-	-	13	-	-	-	-
April	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
August	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-
November	2	-	13	-	4	-	-	-	-	5
Dezember	-	35	54	-	14	-	7	-	3	1
Summe	6	78	115	16	42	110	11	27	16	30

Tabelle 13: Tage mit mind. 1 cm Gesamt-Schneehöhe in den Jahren 2008 – 2017

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Jänner	8	9	27	9	3	19	3	9	9	9
Februar	-	15	22	6	11	17	3	3	-	5
März	1	-	3	-	-	5	-	-	-	-
April	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
August	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
November	1	-	4	-	-	-	-	-	-	1
Dezember	-	6	24	-	4	-	5	-	3	5
Summe	10	30	80	15	20	43	11	12	12	20

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2017: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2017

5. Zusammenfassung

Im Jahr 2017 wurden insgesamt 12 automatische Dauerzählstellen von Jänner bis Oktober für den Radverkehr analysiert. Im November wurde in der Pfeilgasse eine weitere Zählstelle errichtet. Für den Zeitraum von November bis Dezember wurden daher 13 Radverkehrszählstellen ausgewertet.

Die Ergebnisse der Analysen der Dauerzählstellen werden monatlich auf der Homepage von nast consulting unter <http://nast.at/verkehrsdaten/> dargestellt.

Im Mai 2017 wurden punktuelle Kurzzeitzählungen des Radverkehrs an fünf unterschiedlichen Standorten an Werktagen durchgeführt. Die Verkehrszählungen wurden ausgewertet und auf einen durchschnittlichen täglichen Radverkehr (DTV) an den Werktagen (Montag bis Freitag) im Jahr bzw. in der Radsaison (RadfahrerInnen/24h) mit einem Hochrechnungsmodell hochgerechnet.

Die höchsten Radverkehrsstärken (Mo-So) wurden im Jahr 2017 bei den Zählstellen Opernring (1.539.308 RadfahrerInnen, Zählstelle Opernring Innen und Opernring Außen), Operngasse (1.212.833 RadfahrerInnen) und Praterstern (995.810 RadfahrerInnen) verzeichnet.

Im Vergleich der Entwicklung des jahresdurchschnittlichen täglichen Radverkehrs (JDTV) 2017 zum Vorjahr 2016 lassen sich an Werktagen (Mo-Fr) an neun Zählstellen Zunahmen verzeichnen. Die höchste Zunahme liegt bei der Zählstelle Langobardenstraße mit +23,2%. An Sonn- und Feiertagen (So+F) zeigen sich Abnahmen an 11 von 12 Zählstellen. Die Zunahme liegt im Vergleich zum Vorjahr bei der Zählstelle Langobardenstraße mit +17,5%. Die stärkste Abnahme wurde an der Zählstelle Operngasse mit -21,4% verzeichnet.

In Hinblick auf den JDTV in der Radsaison (April – Oktober) zeigt sich an 8 von 12 Zählstellen im Jahr 2017 an Werktagen eine Zunahme im Vergleich zum Vorjahr 2016. Die höchste Zunahme an Werktagen lässt sich an der Zählstelle Langobardenstraße feststellen. An Sonn- und Feiertagen (So+F) weisen bis auf die Zählstelle Langobardenstraße (+19,6%) alle Zählstellen Abnahmen auf. Die stärkste Abnahme wurde bei der Zählstelle Operngasse mit -25,2% registriert.

Die Entwicklungen des Radverkehrs an Werktagen (Mo-Fr) im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat zeigt in den Monaten März, Mai, Juni, August, Oktober, November und Dezember an den Zählstellen überwiegend Zunahmen gegenüber den Vorjahresmonaten

aus dem Jahr 2016. Für Jänner, Februar, April, Juli und September sind an den Zählstellen überwiegend Abnahmen feststellbar.

6. Verzeichnis

6.1 *Abbildungs- und Tabellenverzeichnis*

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Örtlichkeiten der händischen Radverkehrszählungen (Zählungen durchgeführt von nast consulting)	3
Abbildung 2: Örtlichkeiten der automatischen Radverkehrsdauerzählstellen (Jahr 2016)	7

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Radverkehrsstärken aller Zählstellen pro Monat von Montag bis Sonntag (Mo-So) im Zeitraum von Jänner bis Dezember 2017	9
Tabelle 2: Entwicklung des JDTV an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr (in Prozent).....	10
Tabelle 3: JDTV an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2017 im Vergleich zum Jahr 2016.....	11
Tabelle 4: Entwicklung des JDTV in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2017 im Vergleich zum Jahr 2016.....	12
Tabelle 5: JDTV in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2017 im Vergleich zum Jahr 2016.....	13
Tabelle 6: Entwicklung des Radverkehrs an Werktagen (Mo-Fr) im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent).....	14
Tabelle 7: Entwicklung des Radverkehrs an Samstagen (Sa) im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent).....	15
Tabelle 8: Entwicklung des Radverkehrs an Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent).....	16
Tabelle 9: Temperatur Monatsmittel [°C] in den Jahren 2008 – 2017	24
Tabelle 10: Niederschlag Monatssumme [mm] in den Jahren 2008 – 2017.....	25
Tabelle 11: Tage mit mind. 1 mm Niederschlag in den Jahren 2008 – 2017.....	26
Tabelle 12: Gesamt-Neuschnee-Höhe [cm] in den Jahren 2008 – 2017.....	27
Tabelle 13: Tage mit mind. 1 cm Gesamt-Schneehöhe in den Jahren 2008 – 2017.....	27

6.2 Quellenverzeichnis

NAST CONSULTING ZT GMBH: Ergebnisse der automatischen Dauerzählstellen für den Radverkehr, <http://nast.at/verkehrsdaten>, Wien

SNIZEK&PARTNER VERKEHRSPANUNG: Wetterdaten der Jahr 2008 - 2010
http://www.snizek.at/radverkehr/dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Stand 2010

SNIZEK&PARTNER VERKEHRSPANUNG: Ergebnisse der Dauerzählungen - Radverkehrsdaten 2002 – 2010, www.snizek.at, Stand 2010

ZENTRALANSTALT FÜR METEOROLOGIE UND GEODYNAMIK: Wetterdaten pro Tag der einzelnen Monate der Jahres 2011 - 2017